

Spendenübergabe an THW Kronach

Kronach, 11.08.2020

Als es im Januar zu einem Schadensereignis im Stollen der staatlichen Talsperre Mauthaus kam, wurden vorsichtshalber verschiedene Hilfsorganisationen alarmiert. Eine davon war das THW Kronach, deren zahlreiche Helfer ihren Beitrag leisteten, um die Wasserlieferung von der Talsperre an die Fernwasserversorgung Oberfranken weiter aufrecht zu erhalten. Diese funktioniert derzeit ohne Probleme, jedoch steht das THW weiterhin „Gewehr bei Fuß“, um im Notfall seine Arbeit wieder aufzunehmen.

FWO-Vorsitzender Dr. Heinz Köhler bedankte sich ganz besonderes für den großartigen Einsatz des THW gerade am Anfang, als nicht klar war, wie groß der Schaden sein werde. In dieser Zeit waren die ehrenamtlichen Kräfte des THW, verstärkt durch weitere Einheiten aus dem Bundesgebiet, im Dauereinsatz. „Niemand hat mit solch einem Ereignis gerechnet, es musste die Trinkwasserversorgung gesichert werden für hunderttausende Menschen in Oberfranken. Sie haben einen ganz wesentlichen Beitrag geleistet, dass dies funktioniert hat!“ fasste Dr. Köhler die Situation zusammen. Als kleines Dankeschön überreichte er an den THW-Helferverein Kronach eine Spende in Höhe von 500 Euro.

Die Vorsitzenden Peter Settmacher und Frank Schuberth sowie Ortsbeauftragter Frank Hofmann dankten für die damit verbundene Anerkennung der Leistung der Kronacher Helfer. Die Spende werde für Anschaffungen eingesetzt, welche für die individuellen Anforderungen im Kronacher Ortsverband notwendig sind. „Auch für das THW war dies eine ungewöhnliche und anspruchsvolle Aufgabe“ beschrieb Ortsbeauftragter Frank Hofmann den Einsatz für das THW.



Im Bild von links nach rechts:

Stellv. Vorsitzender THW Helferverein Frank Schuberth, Vorsitzender Peter Settmacher, FWO-Vorsitzender Dr. Heinz Köhler, Ortsbeauftragter Frank Hofmann und Verbandsdirektor Markus Rauh bei der Spendenübergabe